



„ Herzlichen Dank für die vielen positiven Rückmeldungen anlässlich meines Amtsantritts am 30. September 2023.

Thomas Bachmann

Röthis aktuell

**Qualitätsoffensive beim
Landbus Oberes Rheintal**

Seite 6

Ehrenamt in Röthis

Seite 10

**Adventfenster – gemeinsam
lassen wir Röthis leuchten**

Seite 16

Friedenslicht
So, 24. Dezember
9–12 Uhr beim
Feuerwehrhaus



Feierlicher Abschied von Bürgermeister Roman Kopf

Nach beinahe zehn Jahren als Bürgermeister der Gemeinde Röthis legte Roman Kopf am Samstag, dem 30. September 2023, offiziell sein Amt nieder.

Im festlich geschmückten Röthnersaal wurde Roman Kopf mit Dankesworten und viel Lob für seinen großen Einsatz von Landeshauptmann Mag. Markus Wallner, Obfrau Katharina Wöß-Krall und ihrem Stellvertreter Karl Wutschitz als Vertreter der Regio Vorderland-Feldkirch, Vizebürgermeisterin Ruth Bickel und seinem

Nachfolger Thomas Bachmann sowie Standing Ovationen in die Pension verabschiedet.

Im Beisein vieler Bürgermeister:innen der Regio Vorderland, Vertreter:innen der Röhthner Vereine sowie zahlreichen Röhthner:innen wurde Thomas Bachmann anschließend im Rahmen der öffentlichen Gemeindevertretungssitzung einstimmig zum neuen Bürgermeister von Röthis gewählt und von Bezirkshauptmann Mag. Herbert Burtscher angelobt. Musikalisch umrahmt vom Musikverein Harmonie Röthis fand die Amtsübergabe einen gemütlichen Ausklang.



**Liebe Röthnerinnen!
Liebe Röthner!**

In meinem ersten Vorwort im „Röthis aktuell“ möchte ich mich für das große Bevölkerungsinteresse anlässlich der Bürgermeister-Amtsübergabe am 30. September aufs Herzlichste bedanken. Dieser Abend war nicht nur für Roman Kopf die verdiente Würdigung seiner beinahe 10-jährigen Tätigkeit als Gemeindeoberhaupt in Röthis. Auch für mich erwies sich die Veranstaltung als ein äußerst positiver Start in meine neue Position – nicht zuletzt aufgrund der einstimmigen Wahl!

Die Liste der heuer in Röthis umgesetzten Projekte kann sich absolut sehen lassen: die umfassende Sanierung des bestehenden Wasserleitungsnetzes, die umfangreichen Arbeiten am Friedhof, die Behebung der Setzungen bei der Bushaltestelle Rössle, die Installation einer PV-Anlage auf dem Dach des Bauhofs sowie der Anschluss des Vereinshauses ans Nahwärmenetz konnten unter anderem heuer realisiert werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Betroffenen für das große Verständnis, für so manche (Verkehrs-)Behinderung aufgrund der zahlreichen Bauarbeiten, bedanken.

**Abschließend wünsche ich euch allen
frohe Weihnachten und einen guten Start
ins neue Jahr!**

Euer Bürgermeister Thomas Bachmann

Bürgermeister Thomas Bachmann
Telefon 05522/45325 | buergermeister@roethis.at

Thomas Bachmann – mit Fröd z'Röthis leaba!

Nachdem ich sowohl im Laufe der Amtsübergabe am 30. September im Röthnersaal wie auch im Nachgang mehrfach auf meine Antrittsrede angesprochen wurde, die erfreulicherweise großen Anklang gefunden hat, möchte ich sie hiermit auszugsweise für all jene wiedergeben, die an diesem für mich sehr denkwürdigen und äußerst bewegenden Abend nicht dabei sein konnten.

„Mit Fröd z'Röthis leaba!“

Dieser Leitsatz wurde vor einigen Jahren in meiner Heimatgemeinde propagiert und für mich ist er nach wie vor die ideale Formulierung für den Anspruch, den ich auch als nunmehriger Bürgermeister von Röthis vertrete.

„Mit Fröd z'Röthis leaba!“ Wer etwas „mit Fröd“ macht, der ist motiviert in dem, was er tut, ist gerne auch bereit, ein paar Extrameter zu gehen, sich einzubringen und zählt auch nicht die Stunden, die er oder sie in ein Projekt einbringt. Freude ist gleichzeitig auch ansteckend, und so möchte ich die kommenden Herausforderungen mit Freude angehen, Gleichgesinnte mitziehen und damit nicht nur im aktuellen Gemeindevorstand und in der Gemeindevertretung engagierte Mitbürger:innen weiterhin für eine freudvolle Mitarbeit begeistern. Darüber hinaus möchte ich neue Kräfte motivieren, Lust auf die Gemeindepolitik machen, aufs Einbringen der eigenen Fähigkeiten zum Wohle des Heimatorts, auf gestalterische Möglichkeiten im unmittelbaren Umfeld. In diesem Zusammenhang stimmt es mich sehr zuversichtlich, wenn ich in den vollen Röthnersaal blicke und feststelle, wie groß offensichtlich das Interesse der Bevölkerung am heutigen Anlass ist. Mein Ziel ist es, aus diesem Interesse Bereitschaft und aus der Bereitschaft Engagement für Röthis zu erzeugen, damit wir unsere Gemeinde noch lebenswerter, offener und freudvoller gestalten können.

„Mit Fröd z'Röthis leaba!“ Röthis ist für mich nicht irgendein Dorf, sondern meine Heimatgemeinde, in der ich aufgewachsen und groß geworden bin – in der Familie, im Verein, im Röthner Dorfgeschehen. Röthis ist für mich der Wohlfühlort im Herzen der Region Vorderland, an den ich immer wieder gerne zurückkehre, wenn es mich mal im Beruf, im Sport oder auch in der Freizeit ins Ausland verschlagen hat. Röthis ist für mich Identifikation und Wohlfühlort: Frutz und Frödisch, Turnhalla und Torkelbom, Ganta und Guggerbühel – und so erkläre ich

Ortsfremden beim Buchstabieren meiner Wohnadresse in der Rautenastraße auch zuweilen stolz, dass denn Rautena der alte Name von Röthis ist. Umso mehr freut es mich, dass ich ab sofort in meiner Heimatgemeinde an vorderster Position gestalterisch tätig werden, mich für Röthis einbringen und in meinem unmittelbaren Umfeld Akzente setzen kann.

„Mit Fröd z'Röthis **leaba!**“ „Leaba“ bedeutet für mich nicht einfach nur leben im Sinne von in den Tag hineinleben, sondern steht vielmehr für er-leben und be-leben, aber auch für vor-leben. Es ist ein bewusstes, ein aktives Leben, Gestalten und Handeln. So wünsche ich mir täglich, dass mein Leben Spuren hinterlässt, dass es Wirkung zeigt, dass mein Engagement im Beruf, im Sport, in der Familie nicht nur wahrgenommen wird, sondern auch andere dazu motiviert, sich ebenfalls einzubringen und Gutes zu tun. Ich denke, hier habe ich sehr viel meinen Eltern zu verdanken, die mir stets vorgelebt haben, mit welcher Freude Nachbarschaftshilfe ausgeübt werden kann, mit welcher Begeisterung sich ein Training mit jungen Sportlern gestalten lässt und mit wie viel Hingabe Pflegedienste ausgeübt werden können – ohne die Stunden zu zählen oder auf den Lohn für diese Tätigkeiten zu achten. Diese Art zu leben hatte für mich stets Vorbildcharakter, und ich bin absolut überzeugt davon, dass all das, was man im Leben gibt, irgendwann wieder zurückkommt – ohne dass man es einfordern muss.

Viel Positives hat sich in den letzten Jahren in Röthis getan: Ob in der Kinderbetreuung, im Infrastrukturbereich und Wohnbau, im Bereich der Nahversorgung oder auch in der sehr bereichernden Zusammenarbeit in der Region Vorderland-Feldkirch. Mit dem Wachstum der



Gemeinde stehen uns aber auch neue Herausforderungen bevor, die sich nur gemeinsam bewältigen lassen. So möchte ich zukünftig noch mehr gemeinsam mit allen Gemeindevertreter:innen, unabhängig von der Fraktionszugehörigkeit, mit allen Vereinen und Institutionen, mit allen Bürger:innen gemeinsam Lösungen erarbeiten und Projekte umsetzen – immer im Wissen, dass diese, wie immer sie ausfallen, keineswegs auch allen gefallen werden.

Aber mit der nötigen Einbindung aller Betroffenen, der umfassenden Transparenz der Projektprozesse und ausreichend Zeit in den Projektabläufen hoffe ich letzten Endes auf eine hohe Akzeptanz und auf Verständnis für die erzielten Lösungen.

Zum Schluss meiner Antrittsrede bedanke ich mich sehr herzlich für das überwältigende entgegengebrachte Vertrauen und werde alles dafür tun, diesem Vertrauensvorschuss gerecht zu werden und mich als Bürgermeister mit aller Kraft für das Wohl der Gemeinde Röthis einzusetzen – sodass zukünftig noch mehr Röthner:innen mit Überzeugung kundtun, dass sie „mit Fröd z'Röthis leaband“. Vielen Dank!

Ich möchte meine erste Ansprache als Röthner Bürgermeister jedoch nicht beenden, ohne meinem Vorgänger Roman Kopf für sein beinahe zehnjähriges Engagement für Röthis von ganzem Herzen zu danken. Du hast in deiner Amtszeit ein enormes Pensum absolviert, hast viele Projekte vorangetrieben und umgesetzt und kannst heute stolz auf ein – man möchte fast sagen – Lebenswerk zurückblicken. Du warst mir auch ab dem Zeitpunkt, als ich dir zugesagt hatte, als dein Nachfolger kandidieren zu wollen, ein sehr hilfsbereiter, offener und kommunikationsfreudiger Mensch. So hast du mir zudem spontan zugesichert, dass deine Tür trotz des nun anstehenden Pensionistendaseins stets offen sein wird, wenn ich im Fall der Fälle mal Informationsbedarf haben sollte – was bei der unglaublichen Vielfalt an Themen, die einen Bürgermeister beschäftigen, durchaus passieren könnte. Besten Dank im Voraus für dieses Angebot!

**Euer Bürgermeister
Thomas Bachmann**



Amtsüberabe in feierlichem Rahmen im Röthnersaal

Aktuelle Projekte in der Gemeinde und der Regio

Sportheim, Kanalsanierung, Friedhofsordnung

Nachdem die erste Gemeindevertretungssitzung nach der Sommerpause ganz im Zeichen der Amtsübergabe von Bürgermeister Roman Kopf an seinen Nachfolger Thomas Bachmann stand, wurde für Ende Oktober kurzerhand ein zusätzlicher Sitzungstermin anberaumt.

Schließlich sollte die Vergabe von Planungsleistungen für den Um- und Zubau des Sportheims des SC Röfix Röthis zeitnah erfolgen, um den ambitionierten Zeitplan für dieses Projekt einhalten zu können. Neben der Vergabe der Elektro- und Lichtplanung sowie der Planungsleistungen im Bereich Heizung, Sanitär, Lüftung und Klima erläuterte Bürgermeister Thomas Bachmann den aktuellen Planungsstand zu diesem Projekt. Weiters berichtete er über diverse Gespräche bezüglich der zu erwartenden Landesförderung, der angestrebten Mitfinanzierung der umliegenden Gemeinden sowie der in Aussicht gestellten Eigenleistung des Fußballvereins. Zudem erfolgte in dieser Sitzung die Vergabe der nächsten Kanalsanierungsarbeiten und des Auftrags zur Überarbeitung des Bebauungsplans. Weitere Tagesordnungspunkte waren unter anderem mögliche Erweiterungsvarianten der Volksschule Röthis, personelle Nachbesetzungen in der Gemeindevertretung bzw. in Ausschüssen sowie der aktuelle Stand bei der Aushubdeponie Malons.

In der Gemeindevertretungssitzung Mitte November wurde einstimmig eine neue Friedhofsordnung beschlossen und der aktuelle Zwischenstand zum Projekt Sportheim SC Röthis eingehend diskutiert.

Regionale Zusammenarbeit

Seit einiger Zeit wird innerhalb der Regio Vorderland-Feldkirch intensiv über mögliche Kooperationen in der Kinderbildung/-betreuung nachgedacht, um die Anforderungen des neuen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (KBBG) erfüllen zu können. So gab es bereits mehrere Workshops mit Bürgermeister:innen, Amtsleiter:innen wie auch Leiter:innen der elementarpädagogischen Einrichtungen, welche von einer externen Beratungsfirma organisiert und begleitet werden. Dabei geht es u.a. um eine Vernetzung der bestehenden Koordinationsstellen der Teilregionen, eine Entlastung der Einrichtungen in Bezug auf den administrativen Aufwand, eine Absicherung der Standorte sowie eine Reform der Sommerbetreuung.

Seitens der Abteilung Marketing und Kommunikation der Marktgemeinde Rankweil wurden Konzepte für die Neuentwicklung des regionalen Gemeindeblatts sowie für einen Homepage-Relaunch erarbeitet. Als Erscheinungstermin des neu aufgestellten Gemeindeblatts wird April 2024 angestrebt, beim Web-Auftritt der Regio-Gemeinden ist eine mögliche Angliederung an den neuen Web-Auftritt von Rankweil für Ende 2025 angedacht. Davor sind jedoch noch Abstimmungsgespräche innerhalb der Gemeinden wie auch in der Regio zu führen.

Weitere aktuelle Regio-Themen beinhalten den Status quo des regionalen Bauamts Vorderland sowie den Startschuss der neuen Förderperiode 2023 bis 2027 der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz.

INFRASTRUKTUR

Status quo Aushubdeponie Malons

In der öffentlichen Gemeindevertretungssitzung Ende Oktober wurden auf Antrag der Fraktion „Wir in Röthis“ die Prämissen für die im Juli unterzeichneten Verträge zwischen der Firma Hilti & Jehle GmbH, Feldkirch, als Deponiebetreiberin und der Agrargemeinschaft Röthis bzw. der Gemeinde Röthis erörtert, um der Bevölkerung die getroffenen Beschlüsse und Rahmenbedingungen dieses Projekts näherzubringen.

So konnte ein Großteil der Fragen zur Regionalität der Aushubdeponie, der zeitlichen Abstufung der Deponieaufzeit in zwei Etappen, der jährlichen Füllmenge, der Betreiberauswahl, der Haftungsfrage sowie der Entgeltzahlungen im Verlauf der Sitzung beantwortet werden. Die noch offenen Punkte werden in Gesprächen mit der

Deponiebetreiberin sowie der Agrargemeinschaft Röthis zu klären sein und bei nächster Gelegenheit an die Gemeindevertretung kommuniziert.

Am 20. Juli erfolgte die Eingabe der Projektunterlagen seitens der Hilti & Jehle GmbH beim Land Vorarlberg für die Erteilung einer Genehmigung zum Betrieb einer Bodenaushubdeponie mit einer maximalen Einlagerungsmenge von 603.000 m³. Nach eingehender Prüfung erging am 11. Oktober seitens des Amtes der Vorarlberger Landesregierung die Kundmachung der mündlichen Augenscheinverhandlung, die für den 30. November anberaumt wurde. Da dieser Termin nach Ende des Redaktionsschlusses der vorliegenden Ausgabe des „Röthis aktuell“ lag, wird die Berichterstattung zur Aushubdeponie Malons in der nächsten Ausgabe fortgesetzt.



Die Neugestaltung der Bushaltestelle Rössle ist fast abgeschlossen

INFRASTRUKTUR

Wasserversorgung, Straßenprojekte, Friedhof

Das heurige Jahr war gekennzeichnet von einer intensiven Bautätigkeit, welche über etliche Monate hinweg zu Behinderungen auf Gemeinde- sowie Landesstraßen sorgte und auch das Erscheinungsbild des Friedhofs beeinträchtigte.

Zwischenzeitlich konnte ein Großteil der Projekte zur Erneuerung der Wasserleitungen (in der Walgaustraße, der Treietstraße, der Rautenastraße, der Hummelbergstraße sowie der Badstraße) abgeschlossen werden, und spätestens zum Erscheinungstermin dieser Ausgabe von „Röthis aktuell“ sollte auch die Vollsperrung des Kreuzungsbereichs Schlöblestraße/Schützenstraße aufgehoben werden können. Damit erfolgt die Freigabe dieses Straßenabschnitts gerade rechtzeitig zum Startschuss für den neuen Busfahrplan per 10. Dezember, der die größte Fahrplanumstellung der vergangenen 30 Jahre darstellt. Weitere Informationen zu dieser massiven Erweiterung des Angebots für den neuen Landbus Oberes Rheintal finden Sie auf Seite 6. Ein weiterer,

lang gehegter Wunsch der Gemeinde konnte heuer mit der geänderten Einfahrt von der Treietstraße in den Kreisverkehr sowie mit der Errichtung einer Linksabbiegespur für Radfahrer in die Kusterstraße realisiert werden. Nachdem das Land Vorarlberg dieses Projekt mehrfach verschoben hatte, war es heuer endlich soweit!

Im kommenden Jahr wird es zwar erneut zu Einschränkungen im Zuge von weiteren Wasserleitungserneuerungen in der Rautenastraße, der Schlöblestraße sowie im Bereich Interpark Focus kommen, allerdings sollten sich die Beeinträchtigungen sowohl vom zeitlichen Rahmen wie auch vom Umfang der betroffenen Straßenabschnitte her in Grenzen halten.

Am Friedhof konnten nicht nur die Rampen für den barrierefreien Zugang freigegeben werden, es wurden auch die Pflasterarbeiten gerade noch rechtzeitig vor Allerheiligen finalisiert, sodass der Friedhof beim traditionellen Gräberbesuch – im Vergleich zu den Wochen und Monaten zuvor – einen sehr „aufgeräumten“ Eindruck hinterließ.

An dieser Stelle ergeht ein herzlicher Dank an die fleißigen Pflasterer der Firma Kröll, die die Arbeiten am unteren Friedhof unter enormem Zeitdruck zu bewältigen hatten. Mittlerweile wurde auch die neue Urnenwand, die aus einem dunklen Stahlrahmen mit Messingtafeln besteht und Platz für insgesamt 66 Urnennischen bietet, angebracht. Offen sind derzeit noch verschiedene Bepflanzungsaktivitäten sowie kleinere Schlosserarbeiten zur Abtrennung eines Grüngutplatzes. Mit der Finalisierung der Arbeiten zur Sanierung des historischen Mauerwerks werden die umfangreichen baulichen Maßnahmen am Friedhof der Pfarrkirche St. Martin im kommenden Jahr abgeschlossen.

Übrigens: Nicht nur am Friedhof wurde ein neuer Brunnen zur Bewässerung der Gräber errichtet, auch die Sanierung des Brunnens gegenüber vom Pfarrhof konnte heuer umgesetzt werden, womit ein lang gehegter Wunsch vieler Röthner:innen in Erfüllung ging.

Überarbeitung BBPL und aktueller Stand Sportheim

Bei verschiedensten Bauprojekten in Röthis wurde zuletzt festgestellt, dass der Gemeinde mit dem aktuell gültigen Bebauungsplan (BBPL) in manchen Bereichen wirkungsvolle Instrumentarien zur Lenkung von Bauvorhaben fehlen. Ebenso kommt die Berücksichtigung ökologischer Maßnahmen zuweilen zu kurz. Somit erfolgte mit Unterstützung von Raumplaner Simon Berger die Ausschreibung zur Überarbeitung des bestehenden Bebauungsplans.

Unter den fünf eingereichten Bewerbungen fiel die Wahl der Jury des Infrastrukturausschusses einstimmig auf Geli Salzmann, die nicht nur gemeinsam mit Martin Strele/ Kairos und Landschaftsarchitektin Carla Lo ein sehr ansprechendes Angebot einreichte, sondern v. a. im Hearinggespräch zu überzeugen wusste.

Ende November fand der Kickoff-Termin der Steuerungsgruppe statt. Als erster Schritt erfolgt die Bestandsanalyse, gefolgt von der Definition des „Röthner Maßstabs“, Vorschlägen zu Bonussystemregelungen etc. bis hin zur Erstellung des finalen Bebauungsplans, wobei auch bereits Ansätze zur Dorfzentrumsentwicklung mitgedacht werden sollen. Zielsetzung ist der Beschluss des neuen Bebauungsplans durch die Gemeindevertretung im Herbst 2024.

Das Ende der 1970er-Jahre erbaute Sportheim des SC Rölfix Röthis befindet sich seit längerer Zeit in einem sanie-

rungsbedürftigen Zustand, weshalb es schon mehrere Ansätze zum Um- bzw. Neubau des Objekts gab. Nach eingehender Diskussion innerhalb der Gemeindevertretung wurde im März 2022 die Durchführung eines Architekturwettbewerbs für einen Um- und Zubau des Sportheims beschlossen, den Architekt Gernot Welte im März 2023 für sich entscheiden konnte.

In den Gemeindevertretungssitzungen im Juli und Oktober erfolgte die Vergabe etlicher Planungsleistungen (Tragwerksplanung, örtliche Bauaufsicht, Elektroplanung etc.). Zuletzt wurden intensive Gespräche mit der Arbeitsgruppe Sportheim, den Vertretern des SC Rölfix Röthis, dem Architekten sowie der Projektsteuerung geführt, um die zu erwartenden Gesamtkosten, die möglichen Förderungen seitens des Landes sowie die Eigenleistung des Regionalligaverbands zu ermitteln.

Im Falle einer positiven Entscheidung in der Gemeindevertretungssitzung im Dezember wäre ein Baustart im Sommer 2024 (mit einer Finalisierung im Sommer 2025) durchaus realistisch. Davor stehen allerdings noch herausfordernde Gespräche bezüglich der Finanzierung dieses Großprojekts bevor – stellt der Voranschlag für 2024 aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen (deutliche Kostensteigerungen in vielen Bereichen bei gleichzeitig sinkenden Ertragsanteilen und einem hohen Zinsniveau) doch ein überaus schwieriges Unterfangen dar.

MOBILITÄT

Qualitätsoffensive beim Landbus Oberes Rheintal

Auf die Fahrgäste im oberen Rheintal kommt mit dem Inkrafttreten des neuen Fahrplans am 10. Dezember 2023 die bisher größte Fahrplanumstellung der vergangenen 30 Jahre zu.

Die Anzahl der Busse wird von 53 auf 65 aufgestockt, die Zahl der Lenker:innen erhöht sich von bisher 80 auf 104, und die Buslinien werden von bisher 15 auf nunmehr 23 Linien erweitert. In der Folge ergibt sich eine enorme Steigerung der bedienten Strecken im ÖPNV-Netz von 2,6 Millionen auf 3,7 Millionen Kilometer, wobei es bei der Anbindung

der bestehenden Betriebsgebiete beinahe zu einer Verdoppelung kommt. Sehr erfreulich: Mit nicht weniger als drei neuen Haltestellen (Interpark FOCUS, Interpark FOCUS Süd, L190/Frutzbrücke) im Einzugsgebiet des Interpark FOCUS wird der kontinuierlich gestiegenen Bedeutung dieses für Röthis so wichtigen Betriebsgebiets eindrücklich Rechnung getragen. Weitere Schwerpunkte dieses Qualitätssprungs für den Landbus Oberes Rheintal sind die Anbindung aller Landbuslinien an den Bahnhof Feldkirch, eine Schnellverbindung zwischen Rankweil und Götzis mit REX-Anbindung, Direkt-



verbindungen Koblach – Meiningen – Feldkirch, Göfis – Frastanz wie auch von Dafins zum Bahnhof Sulz-Röthis.

Weitere Informationen:
www.roethis.at und vmobil.at

PERSONELLES

Neues aus dem Kindergarten

Seit Beginn des Betreuungsjahrs im September 2023 verstärken gleich fünf neue Gesichter das bewährte Team des Röthner Kindergartens: Jana Gams, Nadine Piazza, Melanie Seyfried und Michelle Xander als Kindergartenassistentinnen sowie Sergül Süslü als Küchenfee und Zuständige für den Mittagstisch.

Jana Gams – ursprünglich aus Deutschland und seit 2021 in Österreich – verbringt ihre Freizeit am liebsten in den Bergen, beim Klettern und Gleitschirmfliegen, sowie mit Nähen, und freut sich darauf, auch viel Wertvolles für sich selbst und ihre Kinder mit nach Hause nehmen zu können.

Nadine Piazza aus Sulz ist in ihrer Freizeit leidenschaftliche Pfadfinderleiterin bei der Pfadfindergruppe Rankweil, was ihr auch nach fast 20 Jahren immer noch sehr viel Freude und Spaß bereitet.

Melanie Seyfried aus Weiler unterstützt die Integrationsgruppe und ist seit rund 14 Jahren in der Kinderbetreuung tätig. Nach ihrer Ausbildung zur Kleinkindbetreuerin hat sie bereits mit Kindern im Alter von zwölf Monaten bis sechs Jahren gearbeitet.

Für Michelle Xander ist nach der Lehre zur Fitnesstrainerin und der Ausbildung zur diplomierten Bürokauffrau in St. Gallen im Kindergarten Röthis nun ihr beruflicher Traum, mit Kindern zu arbeiten, in Erfüllung gegangen.

Wir wünschen allen viel Spaß und Freude mit ihren neuen Aufgaben!



oben (v.li.)

Jana Gams,
Nadine Piazza und
Michelle Seyfried

unten (v.li.)

Michelle Xander
und Sergül Süslü

UMWELT- UND KLIMAAUSSCHUSS

Rückblick auf die letzten Monate

Nach der im Frühjahr erfolgreich durchgeführten Baumpflanzaktion im Augebiet an der Frutz wurden im Laufe des heurigen Jahres seitens des Bauhofs weitere elf Bäume in der Bruchatgasse, der Schulgasse, der Treietstraße und der Schösslestraße gepflanzt. Etliche bestehende Bäume wurden zudem gepflegt und zurückgeschnitten. Fortsetzung folgt: Im Laufe des kommenden Jahres sollen an den nächsten, schon länger definierten Standorten weitere Bäume gepflanzt und somit sichtbare Zeichen für den Umweltschutz gesetzt werden.

Ende Juli erfolgte die Anbindung des Vereinshauses an die Nahwärmeversorgung Sulz, womit das nächste

Gebäude der Gemeinde Röthis mit Energie aus der Region beheizt werden kann. Und auch in diesem Bereich ist schon der nächste Schritt geplant – mit der im kommenden Jahr angepeilten Anbindung des alten Schulhauses in der Hummelbergstraße ans Nahwärmenetz.

Unmittelbar neben diesem Gebäude wurde im Herbst fleißig gearbeitet, um die aufgetretenen Senkungen an der Bushaltestelle Rössle zu beseitigen sowie die Haltestellenbuchten zu erweitern. Und wenn am 10. Dezember die bisher größte Fahrplanumstellung der vergangenen 30 Jahre durchgeführt wird und für Röthis mit gleich drei neuen Bushal-



testellen im Bereich Interpark Focus ein lang gehegter Wunsch zur Anbindung dieses Betriebsgebiets ans Landbusnetz in Erfüllung geht, wird auch das Rössle endlich wieder von allen Linien regulär angefahren werden können.

Gesund sein schmeckt lecker

Nicht nur die Liebe geht durch den Magen, sondern auch die Gesundheit. Was wir essen, kann uns stärken und gesund halten, denn du bist, was du isst! Der Sozial- und Gesundheitsausschuss gibt mit der Schulobstaktion und einem Vortrag einen kleinen vitalen Kick für mehr Gesundheit in Röthis.

Viele Vitamine im Obstkorb für die Volksschule

Jausenboxen von Kindern sind je nach Familie sehr unterschiedlich bestückt. Das Spektrum reicht von der Karotte über das Butterbrot bis zum Schokoriegel. Manche Kinder bringen auch gar keine Jause mit. Viele greifen schneller zum Brötchen als zum Apfel oder zur Orange. Aber was, wenn in der Schule einfach ein Obstkorb steht, oder das Obst sogar frisch aufgeschnitten ist? Dann greifen Kinder in der Pause gerne zu, selbst wenn zu Hause kaum Obst gegessen wird. Die EU-Schulobstaktion, finanziell unterstützt durch die Gemeinde auf Initiative des Elternvereins, setzt genau da an.

Seit Herbst wird die Volksschule Röthis mit Obst beliefert, das kostenlos für die Kinder zur Verfügung steht. Die Lehrer:innen unterstützen beim Verteilen der leckeren und gesunden Vitamine. Aus verschiedenen Studien ist bekannt, dass durch die Bereitstellung von Obst und Gemüse bei jungen Kindern die gesunden Essgewohnheiten positiv geprägt werden können. Deshalb sind kostenlose Angebote für gesunde Ernährung in Schulen – vor allem bei Kindern aus sozioökonomisch benachteiligten Familien – effektiv. Das Programm bietet zusätzlich eine Möglichkeit, der aktuell verschärften Situation mit steigender Inflation und Preislast für die privaten Haushalte entgegenzuwirken.



Fit durch den Winter mit „z'Röthis am siebne“

Auch beim Vortrag am 23. November 2023 im Schlössle standen das Thema Essen und die Stärkung des Immunsystems im Zentrum. Gerade während der Wintermonate, wenn die Tage kälter und kürzer werden, nimmt oft die Qualität in der täglichen Ernährung ab. Die Folge: Das Wohlbefinden leidet! Dabei geht es meist um ein paar wichtige, einfach umzusetzende Grundlagen.

Ernährungscoach Martin Rinderer vom Olympiazentrum Vorarlberg gab wissenschaftlich fundierte und praktisch umsetzbare Ernährungstipps nach dem Motto „Du bist, was du isst“.

Bei Andrea Peschina im zweiten Teil des Abends duftete es im Schlössle nach Lavendel und Orange: Die diplomierte Krankenschwester bot einen Einblick in die komplementäre Pflege mit vielen praktischen Tipps. Ätherische Öle, Wickel und Heilpflanzen können wirksam helfen und – wenn man weiß, wie – einfach zu Hause eingesetzt werden. Sie dienen bei richtiger Anwendung der vorbeugenden Stärkung des Immunsystems für die ganze Familie und bringen sie damit fit durch den Winter!

Bleiben Sie gesund!

Straßenfest im Pfründeweg

Am Samstag, dem 26. August 2023, wurde im Pfründeweg erstmals ein Straßenhock organisiert.

Der Hock sollte möglichst unkompliziert sein. So brachte jede und jeder die eigene Kühltasche oder einen Korb mit Leckereien für sich mit. Es wurde ein toller Tag mit Gesprächen unter altbekannten und auch neuen

Nachbarn. Die Anwesenden waren einhellig der Meinung, dass dieser Hock im nächsten Sommer wieder stattfinden soll.

Auch das schon traditionelle Mösafest fand heuer im Juli statt. Hier waren sich alle Beteiligten ebenfalls einig, dass diese Tradition der Nachbarschaftspflege fortgeführt wird.



Was tut sich in Röthis?

Unser Ziel ist es, der Bevölkerung auch im Jahr 2024 wieder abwechslungsreiche Veranstaltungen anzubieten, um das gesellige Beisammensein der Menschen im Dorf zu fördern und Traditionen aufrechtzuerhalten. Genauso wichtig für die Förderung der Gemeinschaft und den Erhalt der Traditionen sind unsere Vereine, die uns immer wieder bei diversen Veranstaltungen unterstützen. Für ihre Mitarbeit möchten wir uns bedanken!

Sportler- und Funktionärserehrung am 25. November 2023

Seit vielen Jahren ist es Tradition, herausragende Sportler:innen und Funktionär:innen für ihre sportlichen Leistungen bzw. ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit zu ehren. Die Gemeinde Röthis möchte sich dadurch bei den vielen Menschen, die sich bereitfinden, ihre Freizeit herzugeben und als Vorbild zu dienen, bedanken. Es war ein toller Abend, der viele positive Eindrücke bei den Anwesenden hinterließ.



Teddy Eddy®

kommt nach Röthis!

Teddy Eddy Mitmachlesung mit Ingrid Hofer

Die Autorin Ingrid Hofer erzählt die witzigen und frechen Geschichten über Teddy Eddy und seine Freundin Kim. Aber es wird nicht nur erzählt, dazwischen wird auch gemeinsam gesungen und getanzt.

Eine sehr unterhaltsame und aktivierende Veranstaltung für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie am

**Freitag, 19. Jänner 2024 um 15:00 Uhr
im Vereinshaus Röthis**

Eintrittspreis

Nachmittagskassa:
€ 10,- pro Familie

Veranstalter:
Kultur- und
Vereinsausschuss Röthis



Geplante Projekte 2024

Schlösslekonzert am 13. Jänner 2024 – Malerischer Klavierabend mit Hanna Bachmann um 19 Uhr

Mit Freude können wir das zweite Konzert der kleinen, aber feinen Konzertreihe mit unserer weltbekannten Pianistin Hanna Bachmann ankündigen. Außerdem findet die österreichische Erstaufführung des Klavierwerks „Reset“ von Gerda Poppa statt. Untermalt wird der Abend mit Projektionen der Bilder von Christian Stl Holz knecht.

Die aktuelle Konzertreihe findet mit dem Frühlingsliederabend am 28. April 2024 um 18 Uhr im Schlösslesaal, gestaltet von Johannes Schwendinger als Bass und Hanna Bachmann am Klavier, ihren Abschluss.

Kunscht im Kear am 22. und 23. Juni 2024

Die ersten Vorbereitungen für die Veranstaltung fanden schon statt. Zahlreiche Künstler:innen wurden angeschrieben und haben sich mit Begeisterung angemeldet. Über weitere Künstler:innen, die bei Kunscht im Kear ausstellen möchten, würden wir uns freuen. Auch in Röthis gibt es zahlreiche tolle Künstler:innen, die wir gerne dazu einladen! Anfragen und Anmeldungen: harald.rauch1@gmx.at

GESUNDHEIT

Update Vorderland-Praxis

Dr. Hubert Dünser bietet als Wahlarzt auch Vorsorgeuntersuchungen für alle Kassen an.

Seit Juli 2023 werden in der Vorderland-Praxis Vorsorgeuntersuchungen durchgeführt. Darmspiegelungen können direkt mit der Krankenkasse abgerechnet werden. Durch die Umstellung auf eine Wahlarztordination ist es dem Team von Dr. Dünser möglich, genügend Zeit für die Patient:innen aufzubringen. Bis zu 80 % des Kassentarifs werden dabei von der Krankenkasse rückerstattet.

Ehrenamt in Röthis

Am Donnerstag, dem 28. September 2023, wurden im Rahmen von „Ehrenamt des Landes Vorarlberg“ sechs Personen aus unserer Gemeinde geehrt.

Die Ehrung des Bezirks Feldkirch fand im Winzersaal in Klaus statt. Den Geehrten wurde von Landeshauptmann Mag. Markus Wallner eine Urkunde sowie eine Anstecknadel überreicht. „Das Ehrenamt ist ein zentrales Fundament unseres Gemeinwohls und ein Gewinn für die Lebensqualität im Ländle“, betonte der Landeshauptmann.

Die Geehrten unserer Gemeinde

Fidel Elsensohn für seine Mitarbeit bei der Berg- und Flugrettung und sein großes Engagement während der Coronazeit

Norbert Mähr für seine Tätigkeit als Elternlotse am Übergang Walgaustraße seit 1996

Werner Kopf für seine Tätigkeit als Elternlotse am Übergang Walgaustraße seit 1997

Manuela Kabasser für ihre Tätigkeit als Elternlotsin am Übergang Walgaustraße seit 1999

Bruno Knünz als langjähriger Vizeobmann des Musikvereins Harmonie Röthis sowie als „Mann für alle Fälle“

Hilde Summer für ihr großes Engagement bei Deutschkursen für Flüchtlinge

Die Gemeinde Röthis bedankt sich herzlich bei den Geehrten für ihre wertvolle ehrenamtliche Tätigkeit!



RADCLUB RÖTHIS

Bronzemedaille bei UCI-Weltmeisterschaften

Die UCI-Weltmeisterschaften im Hallenradsport 2023 im schottischen Glasgow waren ein aufregendes Ereignis, das die besten Athlet:innen aus aller Welt zusammenbrachte. Unter den zahlreichen beeindruckenden Darbietungen und Wettkämpfen ragte der Kunstrad-Vierer des RC Röthis heraus, der mit einer eindrucksvollen Vorstellung die Bronzemedaille gewann.

Das Team des RC Röthis, bestehend aus den vier talentierten Kunstradfahrer:innen Anna Pircher, Lea Morscher, Laura Schnetzer und Annika Pichler, hatte sich monatelang intensiv auf dieses prestigeträchtige Ereignis vorbereitet. Die Choreografie, die von ihrer Trainerin Sandra Fritsch entwickelt

wurde, war eine Mischung aus technischen Fertigkeiten und kreativen Elementen. Die harte Arbeit, Hingabe und ständige Verbesserung zahlten sich aus. Das Publikum in der Emirates Arena in Glasgow war vom Auftritt des Teams begeistert, und tau-

sende Menschen verfolgten die Kür über verschiedene Medienkanäle.

Nach der Bekanntgabe der Platzierung konnten das Team des RC Röthis und dessen Fanklub die Freude und den Stolz auf die Bronzemedaille nicht verbergen.



Vieles neu beim Sportclub Röthis!

Im Sommer gab es einen großen Umbruch beim SC Röfix Röthis. Fast der gesamte Vorstand rund um Ehrenmitglied Andreas Nachbaur trat nach vielen erfolgreichen Jahren geschlossen zurück.

In den folgenden Sitzungen fand sich relativ rasch ein neuer Vorstand zusammen, der nun seit der Jahreshauptversammlung unter der Leitung von Obmann Simon Vogt die Regie beim Sportclub innehat.

Beim Sportlerball am 27. Jänner 2024 im Vereinshaus wird der ehemalige Vorstand noch offiziell verabschiedet. Wir sagen jetzt schon vielen Dank für alles!

Regionalliga West

Nach dem sensationellen Meistertitel der letzten Saison stiegen wir in dieser Saison in die Regionalliga West auf. Dies ist die dritthöchste Liga in Österreich, und wir duellieren uns hier mit Mannschaften aus Salzburg, Tirol und Vorarlberg. Um immer auf dem Laufenden zu sein, folgt uns doch auf Facebook oder Instagram unter „SC Röfix Röthis“.

Vorschau

Auch 2024 hat der SC Röfix Röthis wieder einiges vor, seien es unzählige Fußballspiele von Klein und Groß, der Sportlerball, der Flohmarkt, das 11er-Turnier oder das Open Air. Am Sportplatz an der Ratz ist immer was los – wir freuen uns, euch dort begrüßen zu dürfen!



WM-Debüt von Melina Märk

Nach den zahlreichen Erfolgen der vergangenen Jahre (unter anderem Siegerin beim Africa Cup 2023, mehrfache österreichische Meisterin bei den Juniorinnen sowie mehrfache Landesmeisterin) gab es für Melina Märk mit der erfolgreichen Qualifikation für die Anfang Juli in Rumänien ausgetragene Juniorinnen-WM das nächste Karriere-Highlight zu feiern.

Dabei überzeugte das Röthner Mitglied des österreichischen Juniorinnen-Nationalteams mit einer gelungenen Vorführung mit dem Ball und belegte im Feld der 143 Top-Gymnastinnen den beachtlichen 38. Platz. Ein weiteres Erfolgserlebnis in der Sparte der Rhythmischen Gymnastik lieferte der Auftritt der Vorarlberger Auswahlen bei den Österreichischen Gruppenstaatsmeisterschaften Ende Oktober in Innsbruck. So konnten sich sowohl die Juniorinnen (bestehend aus fünf Röthner Gymnastinnen) als auch die Gruppe in der Klasse Jugend A (vier Röthnerinnen sowie eine Gymnastin aus Götzis) den Titel sichern. Aber auch bei den Turnern verlief die Herbstsaison äußerst erfolgreich: Bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften,



ten, die Anfang November im niederösterreichischen Ternitz ausgetragen wurden, gab es mit Silber (Oskar Jenny) und Bronze (Levi Bitschnau) gleich zwei Stockerlplätze zu feiern. Bei den Landesmeisterschaften in Wolfurt setzten sich David Bachmann und Oskar Jenny in ihren Klassen durch und sind somit Landesmeister 2023!



Auch heuer wird die Volksschule Röhthi wieder weihnachtlich geschmückt.
Foto: VS Röhthi

VOLKSSCHULE RÖTHI

Erfolgreicher Start ins neue Schuljahr

Das neue Schuljahr ist schon wieder in vollem Gange. Die Erstklässler:innen haben sich gut in die Schulgemeinschaft eingefunden und werden tatkräftig durch ihre Pat:innen unterstützt.

In den anderen Klassen lief das Schuljahr ebenso gut an, und es wird auch abseits des Klassenraums wieder viel unternommen.

Alle Klassen waren schon mit unserem Naturführer Thomas im Röhthner Wald unterwegs. Zudem werden wir wieder bei vielen Aktivitäten großzügig durch den Elternverein gefördert. So waren alle Kinder schon ein erstes Mal in der Boulderhalle Rankweil, wobei der Elternverein die vollen Kosten trägt. Auch die Gemein-

de Röhthi ist bemüht, uns bei vielen Vorhaben zu unterstützen. So wäre die wöchentliche Schulobstaktion ohne die finanzielle Hilfe der Gemeinde nicht möglich gewesen.

Viele bekannte Projekte laufen schon wieder, einiges ist noch in Planung, und wir sind alle gespannt, was das Schuljahr sonst noch für uns bereithält.



Fröhlicher Trubel beim Kinderbasar

Am 18. November 2023 fand der Kinderbasar des Elternvereins Röhthis zum zweiten Mal im Vereinshaus statt.

Die Verkaufstische waren schnell ausgebucht und so wurde in diesem Jahr sogar zusätzliche Fläche für die Verkaufstische bereitgestellt. Der Basar lockte zahlreiche Besucher:innen an, die eine Vielzahl preiswerter Fundstücke für Kinder entdecken konnten – von Kleidung über Spielzeug bis hin zu Büchern.

Bereits ab 13 Uhr strömten Besucher:innen herein, um die besten Schnäppchen zu ergattern. Neben der Möglichkeit einzukaufen, bot der Basar eine gemütliche Atmosphäre für den geselligen Austausch bei



Kaffee und Kuchen, wofür den engagierten Bäcker:innen herzlich gedankt wurde. Die Resonanz begeisterte den Elternverein. Die Einnahmen fließen in Projekte zugunsten der Kinder der Volksschule Röhthis.

Der Kinderbasar war zweifellos ein Erfolg und wird aufgrund seiner Beliebtheit weiterhin fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Gemeinde sein.

OFFENE JUGENDARBEIT (OJA)

Adrenalin pur in den Herbstferien



Die Offene Jugendarbeit Lebensraum Vorderland (OJA) organisierte in Kooperation mit der OJA Übersaxen und der OJA Meiningen ein attraktives Programm für die Herbstferien.

Auf dem Plan standen vier spannende Veranstaltungen, an denen knapp 100 Jugendliche kostenfrei teilnahmen. Das mit großer Vorfreude erwartete erste Event war Kartfahren – hier wurde kräftig aufs Gaspedal gedrückt. Ein weiteres Highlight war der Besuch in der Trampolinhalle, wo man sich unter anderem an akrobatische Sprünge

heranwagen konnte. Beim Bouldern wiederum wurde die Geschicklichkeit an den Kletterwänden mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen getestet. Im Escape Room war dann Teamgeist gefragt, denn hier mussten gemeinsam knifflige Rätsel gelöst werden.

Im Sinne von Spaß und Sportlichkeit durften bei diesem Herbstprogramm die eigenen Grenzen ausgetestet werden. Es herrschte eine rundum positive und gemeinschaftliche Atmosphäre, die den Teilnehmer:innen unvergessliche Erlebnisse bescherte und den Wert von gemeinsamen Unternehmungen illustrierte.

Uf am Guggerbühel

von Claudia Welte und Marina Gruber,
Initiatorinnen Adventfenster in Röhthis

Die Vorweihnachtszeit ist eine Zeit der Besinnung, der Vorfreude und der Gemeinschaft. Es gibt viele verschiedene Bräuche und Traditionen, die uns durch den Advent begleiten und somit das Warten auf den Heiligen Abend verkürzen.

Einige Dörfer in Vorarlberg haben bereits den alten schwedischen Brauch des Adventfensters – in abgewandelter Form – übernommen und zur Tradition gemacht. Auch in Röhthis werden wir dieses Jahr die Zeit der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest nutzen, um gemeinsam ein Licht in die Gemeinschaft und in die dunkle Zeit zu bringen.

Viele Familien, Privatpersonen, die Volksschule, der Kindergarten, die Gemeinde, die Pfarrkirche und die Ortsfeuerwehr Röhthis sind dem Aufruf von Claudia Welte und Marina Gruber gefolgt und beteiligen sich am Adventfenster 2023.

Ihr Engagement erhellt täglich ein weiteres Fenster in unserem Dorf und schafft eine vorweihnachtliche, festliche Atmosphäre, die dazu einlädt, die liebevoll dekorierten Fenster bei einem Spaziergang durch unsere Gemeinde zu bewundern und in angenehmer Gesellschaft bei unseren Mitbürger:innen zu verweilen.

Wir freuen uns auf den diesjährigen Advent im Zeichen des Zusammenseins und des Miteinanders und lassen Röhthis gemeinsam leuchten.

Gastkommentare sind Meinungen der Autor:innen und müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Rückblick auf eine erfolgreiche Saison und Ausblick 2024

Die Tennissaison 2023 war ein Triumph für den TC Vorderland! Wir sind überwältigt von unseren Erregenschaften in der Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaft, bei der gleich fünf unserer Teams den Titel gewonnen haben. Noch beeindruckender ist die Tatsache, dass zwei dieser Teams im kommenden Jahr in der höchsten Liga antreten werden.

Unsere Vereinsmeisterschaften waren ebenfalls ein großer Erfolg. Hier gingen Nadja Zacharia und Robin Peham als die strahlenden Sieger hervor. Ein weiterer Höhepunkt der Saison war der 4. KIA Maier Champions Cup, der auf unserer Anlage ausgetragen wurde und über 90 Teilnehmer:innen aus ganz Vorarlberg anzog.

Nun ist es an der Zeit, die Saison 2023 zu verabschieden und mit Vorfreude auf das Jahr 2024 zu blicken, das zahlreiche spannende Ereignisse verspricht:

Wir sind hocherfreut, euch mitteilen zu können, dass wir im Jahr 2024 Gastgeber für die Landesmeisterschaft sein werden. Notiert euch den Zeitraum jetzt schon im Kalender: 26. August 2024 bis 7. September 2024. Wir freuen uns nicht nur über Spieler:innen, sondern auch über Besucher:innen! Euer zahlreiches Erscheinen wird dieses Event zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Zudem werden wir im Jahr 2024 das 50-jährige Jubiläum des TCV feiern. Seid gespannt, wie wir dieses besondere Ereignis zelebrieren werden!

Zum Schluss möchten wir uns bei Eugen und Franz für ihre hervorragende Arbeit bei der Tennisplatz-Instandhaltung in den letzten Jahren bedanken. Ein spezielles Dankeschön geht an Eugen für die letzten 50 Jahre – ohne ihn hätten wir nicht auf höchstem Niveau spielen können!

Wir freuen uns bereits jetzt darauf, im Jahr 2024 sowohl bekannte als auch neue Gesichter beim TC Vorderland willkommen zu heißen!



VORARLBERG 50PLUS SULZ-RÖTHIS-VIKTORSBERG

Woher kommt der Strom?

Am 27. September begrüßte Obfrau Reinelde Gut 40 Mitglieder der älteren Generation aus Sulz-Röthis-Viktorsberg auf der Fahrt zum Obervermuntwerk II, dem zweitgrößten Kraftwerk der Illwerke vkw, das 2019 in Betrieb ging.

Wir wurden von den Herren Rudigier und Gschaidler freundlich empfangen und in zwei Gruppen eingeteilt. Anhand eines Videofilms erhielten wir Einblicke in den aufwendigen Bau des Pumpwerks, das 500 Mitarbeiter:innen beschäftigt. Anschließend wurden wir in die 800 Meter lange Kaver-

ne geführt. Hier erzeugen Turbinen lautstark den Spitzenstrom, der einen bedeutenden Beitrag zur europäischen Energiewende leistet.

Über Headset folgten wir den spannenden Ausführungen der beiden Vollbluttechniker. Nach der Mittagspause im Seehotel Silvretta bestaun-

ten einige Teilnehmer:innen Lichtinstallationen im Rahmen des Projekts „KunstRaumBerg“. In Gaschurn ließ uns Vikar Joe Egle einen guten Tropfen aus der „Apotheke Gottes“ verkosten. Als Abschluss gab es im Rodundwerk Vandans Kaffee mit Gebäck. Es war ein unvergesslicher Ausflug mit vielen Eindrücken und interessanten Informationen, der uns noch lange in guter Erinnerung bleibt.



Wir gratulieren



zum **90. Geburtstag** von
Walter Kopf



zum **90. Geburtstag** von
Augusta Bachmann



zum **90. Geburtstag** von
Monika Kopf



zum **85. Geburtstag** von
Werner Ludescher



zum **85. Geburtstag** von
Adolf Keckeis



zum **85. Geburtstag** von
Berta Bachmann



zur **eisernen Hochzeit** von
Monika und Walter Kopf



zur **diamantenen Hochzeit**
von **Herma und Friedrich
Menhart**

Geburten

Juli 2023

Cornelia Artacker

August 2023

Samuel Breuß

Gabriel Balbo Knünz

Aram Tas

September 2023

Arno Dematagoda-Bildstein

Veronika Johanna Gaßner

Oktober 2023

Melissa Bakhshi

Theodor Alfred Schnetzer

Pia Welte

Emilia Keckeis

November 2023

Nevio Nigsch

Ben Wrisnig

Herzlichen
Glückwunsch!

Verstorben

August 2023

Agnes Christine Mathis

Erich Bachmann

Mahboubullah Bakhshi

September 2023

Pius Michael Knünz

Oktober 2023

Hermann Lins

Norbert Kopf

Elisabeth Anna Voggenberger

Elisabeth Pessenbacher

Ida Bickel

Helmut Eugen Keckeis

November 2023

Renate Dünser

Karl Bickel

Herbert Wilhelm Sonnweber

Unser Dorf wird vom 1. bis 24. Dezember 2023 jeden Tag ab ca. 17 Uhr um ein Fenster heller und lädt zum Spazieren, Bewundern und Verweilen ein. Die Fenster werden bis einschließlic 6. Jänner 2024 beleuchtet.

Ob Jung oder Alt, Klein oder Groß – an diesen Abenden sind alle an den jeweiligen Fenstern herzlich willkommen! Die Gestalter:innen freuen sich auf euren Besuch!

Die Fenster mit Ausschank sind mit dem Tassensymbol im Kalender gekennzeichnet. Die anderen werden still beleuchtet.

Vielen Dank fürs Mitwirken und Beisammensein!

- | | | | |
|--|---|--|---|
| 1. Ebenhoch Monika
Rautenastraße 40
 ab 17:00 Uhr | 2. Ortsfeuerwehr Rõthis
Treietstraße 53
 ab 16:30 Uhr | 3. Familie Knünz
Walgaustraße 18
 ab 17:00 Uhr | 4. Kõchle Daniela
Salzacker 12
 ab 17:00 Uhr |
| 5. Peter Jasmine
Obermõsa 6
 ab 17:00 Uhr | 6. Familien Madlener
Treietstraße 39 | 7. Ludescher Jasmin & Juliette
Badstraße 9
 ab 17:00 Uhr | 8. Forste Alexandra
Bruchatgasse 23
 ab 17:00 Uhr |
| 9. Familie Welte-Kopf
Schlõßlestraße 50
 ab 16:30 Uhr | 10. Familie Keckeis
Kõnigshofweg 7
 ab 16:30 Uhr | 11. Kindergarten Rõthis
Schulgasse 20 | 12. Sturn Reinhilde
Torkelweg 2
 ab 17:30 Uhr |
| 13. Kumanovitsch Edeltraud
Hurst 6
 ab 17:00 Uhr | 14. Volksschule Rõthis
Schulgasse 15 | 15. Familie Marte Martehof
Nidiga 1
 ab 17:30 Uhr | 16. Biedermann Irene
Rautenastraße 17
 ab 17:00 Uhr |
| 17. Sonderegger Daniela
Treietstraße 25a | 18. Gemeinde Rõthis
Schlõßlestraße 31 | 19. Familie Brettenhofer
Pfründeweg 12
 ab 18:00 Uhr | 20. Familie Atzger
Schlõßlestraße 44 |
| 21. Geringer Stefanie & Christian
Alte Landstraße 16
 ab 17:00 Uhr | 22. Familie Pieper
Rebhalde 21
 ab 16:30 Uhr | 23. Familie Bachmann
Rautenastraße 9
 ab 17:00 Uhr | 24. Pfarrkirche Rõthis
Bruchatgasse 2 |

Zur Verstärkung unseres Teams sucht die Gemeinde Rõthis ab sofort eine:n

Kindergartenassistent:in

(60 %)

Die Arbeitsschwerpunkte sind

- liebevolle Betreuung und Förderung der Kinder in ihrer gesamtheitlichen Entwicklung
- Mitarbeit in einem offenen und herzlichen Team
- Freude an der Zusammenarbeit mit Eltern

Wir bieten eine interessante, abwechslungsreiche Arbeit in einem aktiven, herzlichen Team mit angenehmem Arbeitsklima und einem modernen, schön eingerichteten Kindergarten. Die Entlohnung erfolgt gemäß dem Gemeindeangestelltengesetz 2005.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Unterlagen an das Gemeindeamt Rõthis, z.Hd. Mag. (FH) Michael Schnetzer, Schlõßlestraße 31, 6832 Rõthis oder per E-Mail an gemeinde@roethis.at.

Für Fragen steht Ihnen unsere Kindergartenleiterin Marianne Krõll (Tel. 05522/42393) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mag. Thomas Bachmann
Bürgermeister



Rõthis

In der Bücherei ist immer etwas los

Auch im Jahr 2023 konnte unsere Bücherei mit vielen interessanten Veranstaltungen aufwarten.

Im Oktober waren Franziska Biermann und Melanie Laibl für je eine Lesereise mit unseren Volksschüler:innen zu Gast. Neben der Vorstellung des Buches kommt dabei der Spaß nie zu kurz.

Wenn uns Kindergartengruppen besuchen, wird die Bibliothek vorgestellt, eine spannende Geschichte vorgelesen oder ein Bilderbuchkino präsentiert. Mit Begeisterung suchen die Mädchen und Buben danach ihre Lieblingsbücher aus.

Aktuell werden Bücher und Medien rund um das Thema Weihnachten angeboten: Vorlesegeschichten, Krimis, Backbücher, Filme ... Für jeden Geschmack ist etwas dabei! Wer auf der Suche nach einem besonderen Weihnachtsgeschenk ist, könnte mit unseren neuen Gutscheinkarten ein Jahr lang unbegrenzte Lesefreude für Kinder, Erwachsene oder die ganze Familie schenken.



Zum Abschluss noch ein Veranstaltungstipp:
Am 24. Jänner 2024 um 19.30 Uhr findet in der Bücherei eine **Lesung mit Elmar Simma** statt.

Das Team der Bücherei Sulz-Röthis freut sich auf Ihren Besuch!

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

1.–24. Dezember

Adventfenster

jeweils ab ca. 17 Uhr,
weitere Infos siehe Seite 16

Do, 7. Dezember von 17–21 Uhr

Fr, 8. Dezember von 11–16 Uhr

Weihnachtsmärkte beim

bur:pur auf dem Hof

Veranstalter: bur:pur Ebenhoch

Fr, 8. Dezember

Nikoloturnen

von 15–17 Uhr im Röthnersaal

Veranstalter: TS Röthis

Sa, 9. Dezember

Namaste Nepal 2023

Benefizkonzert

ab 18 Uhr im Röthnersaal

Veranstalter: Kultur- und

Vereinsausschuss Röthis

Do, 14. Dezember

Offenes Singen

ab 19 Uhr in der Aula VorderlandHus

Veranstalter: Pfarrgemeinderat in Zusammenarbeit mit VorderlandHus

So, 24. Dezember

Friedenslicht

von 9–12 Uhr beim Feuerwehrhaus

Veranstalter: Ortsfeuerwehr Röthis

Sa, 13. Jänner

Röthner Schloßlekonzert mit

Hanna Bachmann

ab 19 Uhr im Schloßlesaal

Veranstalter: Kultur- und

Vereinsausschuss Röthis

Mi, 17. Jänner

Notarberatung

um 16.30 Uhr im Gemeindeamt

Anmeldung beim Bürgerservice bis

spätestens 17. Jänner um 11.30 Uhr

erforderlich

Fr, 19. Jänner

Teddy Eddy kommt nach Röthis

ab 15 Uhr im Röthnersaal

Veranstalter: Kultur- und Vereinsausschuss Röthis

Mi, 24. Jänner

Lesung Elmar Simma

um 19.30 Uhr in der Bücherei

Veranstalter: Bücherei Sulz-Röthis

Sa, 27. Jänner

Sportlerball

ab 19 Uhr im Röthnersaal

Veranstalter: SC Röfix Röthis

So, 18. Februar

Röthner Funken

beim Sportplatz an der Ratz

genaue Infos folgen

Veranstalter: Funkenzunft Röthis

Weitere Termine und Infos auf der
Homepage der Gemeinde Röthis

www.roethis.at

Kinder begeistert für den guten Zweck unterwegs

Die alljährliche Sternsingeraktion steht wieder vor der Tür und verspricht, erneut Herzen zu berühren und Bedürftigen zu helfen. Die Sternsinger besuchen auch dieses Jahr wieder alle Haushalte.

Mit Begeisterung, Reim und Gesang ziehen unsere Kinder wieder von Tür zu Tür, bringen den Segen in jedes Haus und bitten um Spenden. Diese Spenden unterstützen ein Kinderschutzprojekt in Guatemala und stellen neue Bildungsmöglichkeiten für die Jugendlichen dort sicher.

In den vergangenen Jahren konnten durch die großzügigen Spenden Projekte in verschiedenen Teilen der Welt realisiert werden, darunter die Finanzierung von Schulen, medizinischer Versorgung, sauberem Trinkwasser und anderen grundlegenden Bedürfnissen in benachteiligten Gemeinschaften. Die erzielten Ergebnisse zeigen den immensen Einfluss und die konkrete Hilfe, die durch die Sternsingeraktion geleistet wird.

Die Sternsingeraktion braucht Unterstützung!

Unser Organisationsteam sucht freiwillige Helfer:innen, die sich einbringen möchten. Insbesondere für die



Die Sternsinger im Stall von Monika und Armin Ebenhoch bei Ochs und Esel.

Vorbereitung und Organisation suchen wir engagierte und begeisterte Röthner:innen, aber ebenso für die Begleitung der Kindergruppen. Jede helfende Hand ist willkommen, um diese wichtige Aktion zu einem Erfolg zu machen.

Wie kann ich mich als Sternsinger oder Helfer melden? An den Schulen

werden Anmeldeformulare ausgeteilt, mit denen man sich einzeln oder als Gruppe anmelden kann. Anmeldungen sind auch unter der E-Mail-Adresse **sternsingen.roethis@gmx.at** sowie unter der Telefonnummer **0676/832402152** im Pfarrbüro möglich.

Die Sternsinger besuchen Sie an folgenden Tagen in diesen Straßen

Freitag 5. Jänner, 14–18 Uhr

Abtshalde	Römerweg
Alte Landstraße	Röslegasse
Alter Sportplatz	Torkelweg
Bruchatgasse	Totengasse
Montfortstraße	Trietstraße
Märkenrain	Untermösa
Obermösa	Voralsweg
Pfründeweg	Walgaustraße
Rautenastraße 1–24/37	
Räterweg	

Samstag 6. Jänner, 10–15 Uhr

Badstraße	Salzacker
Breite	Schlösslstraße
Ganta	Schulgasse
Hummelbergstraße	Schützenstraße
Hurst	Valdruden
Im Gängle	Wingatweg
Kästenholz	Zehentstraße
Königshofweg	
Rebhalde	
Rautenastraße 30–57	

Z' RÖTHIS DAHOAM

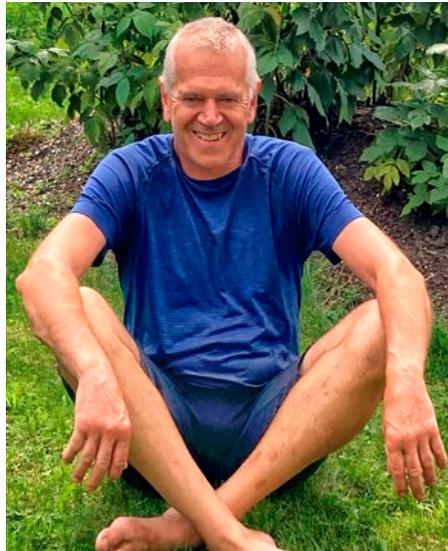
Bruno Knünz – die Musik ist mein ständiger Begleiter

Bruno wurde am 4. Juli 1963 geboren. Mit seinen Eltern Erich und Monika Knünz und zwei Geschwistern ist er in seinem bald 100 Jahre alten Großelternhaus an der Walgaustraße aufgewachsen und zusammen mit seiner Frau Birgit und den Kindern Kerstin und Manuel geblieben.

Birgit kennt man in Röthis gut, sie gestaltet seit einigen Jahren mit viel Engagement die Waldspielgruppe in Röthis. Auch Brunos Mutter Monika lebt noch mit im Haus und wird aufgrund ihrer Erkrankung von der Familie und einer 24-Stunden-Hilfe betreut. Beruflich ist Bruno seit vielen Jahren bei Walser Fahrzeugbau als Karosseur beschäftigt – auch darin zeigt sich seine Beständigkeit. So manche seiner „Werkstücke“ zieren den Garten der Familie. Seit seiner Kindheit ist Bruno Mitglied des Musikvereins Röthis. Durch Freunde ist er dazugekommen. Schon damals gefiel ihm das gemeinsame Musizieren und das Miteinander nach den Proben. Das Jassen beim Gasthaus Fenkart ist ihm noch in Erinnerung, ebenso wie das Geschichtenerzählen der älteren Musikant:innen und das herzliche Miteinander.

Die Ausbildung der Musikant:innen hat sich mit den Jahren geändert. Früher mussten sich die Spieler:innen vieles selbst beibringen, heute ist jede:r Jungmusikant:in auch in der Musikschule. Das Niveau ist gestiegen, doch die Herausforderungen sind die gleichen.

Für Bruno sind die Personen das Instrument, man kann die Empfindungen der Einzelnen zum Musikstück spüren. Bruno begann seine Musikkarriere mit dem Es-Horn, stieg dann auf Bass- und fand schließlich seine Leidenschaft für das Tenorhorn.



Seit 32 Jahren hat Bruno auch die Funktion des Vizeobmanns inne, die ihm Freude macht. Zu seinen Aufgaben gehört die Verköstigung der Musikant:innen und Gäste bei diversen Veranstaltungen. Auch hat er in den letzten Jahren schon etliche verstorbene Musikkamerad:innen bei ihrer Beerdigung mit einer Trauerrede verabschiedet. Dies berührt ihn, da es doch oft die letzten öffentlichen Worte an die Person sind.

Zu Brunos Freude konnte er seinen Sohn Manuel ebenfalls für die Musik begeistern. Manuel ist zudem beim Musikverein Röthis für die Jugend zuständig. Wichtig sind Bruno die jungen Leute, denn nur mit ihnen wird das Vereinsleben weitergehen. Die ruhige, beständige Art von Bruno und sein trockener Humor machen ihn zu einem geschätzten Musikerkollegen, der den Musikverein durch viele Jahre hindurch geprägt hat.

Brunos Motto

Vielleicht sollte man auf manche Dinge oder Worte, die man hört, nicht gleich reagieren, sondern sie sacken lassen, darüber nachdenken und dann erst reagieren.

Bürgerservice

Gemeinde Röthis

Schlöblestraße 31, 6832 Röthis

Telefon 05522/45325

buergerservice@roethis.at

www.roethis.at

Neue Öffnungszeiten ab Jänner 2024

Gemeindeamt mit Standesamts-/Staatsbürger- schaftsverband

Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr

sowie jeden Montag

von 16 bis 18 Uhr

Baurechtsverwaltung Region Vorderland

Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr

Mo und Do von 14 bis 17 Uhr

Müllplan

Restmüll

12. und 28. Dezember;

9. und 23. Jänner; 6. und 20. Februar;

5. und 19. März;

Biomüll

12. und 28. Dezember;

9. und 23. Jänner; 6. und 20. Februar;

5. und 19. März;

Kunststoff

5. Dezember; 2. und 30. Jänner;

27. Februar; 26. März;

Sperrmüll

14. Dezember; 18. Jänner;

15. Februar; 21. März;

Papiersammlung

29. Dezember; 25. Jänner;

22. Februar; 21. März;

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Röthis; **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Thomas Bachmann; **Redaktionsteam:** Thomas Bachmann, Eva-Maria Berle, Cornelia Kopf, Astrid Nigsch, Joachim Zettl; **Basisgestaltung:** Dalpra & Partner; **Layout und Satz:** Eva-Maria Berle; **Fotos:** Ruth Bickel, Christoph Düringer, Elmar Frick, Kevin Heckenbichler, Bücherei Sulz-Röthis, Elternverein VS Röthis, OJA Vorderland, ÖPNV Feldkirch/Oberes Rheintal, Pfarre Röthis, RC Röthis – Drew Kaplan Cycling Austria, SC Röfix Röthis, TC Vorderland, TS Röthis, Vorarlberg 50 Plus Sulz | Röthis | Viktorsberg, VS Röthis, Gemeinde Röthis; **Lektorat:** Eva Repolusk-Stoppel; **Druck:** Thurnher Druckerei

Frohe
WEIHNACHTEN
&
EIN GUTES NEUES JAHR



DIE GEMEINDE RÖTHIS

**wünscht allen Röthner:innen erholsame Feiertage
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!**

Mit zahlreichen Jubiläen (z.B. 100 Jahre Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis, 100 Jahre Schiverein Sulz-Röthis, 50 Jahre TC Vorderland, 40 Jahre VorderlandHus) und verschiedensten Festveranstaltungen (u.a. Kunscht im Kear, Winzerfest inkl. Fahrzeugweihe Ortsfeuerwehr,...) gibt es 2024 jede Menge gesellschaftliche Anlässe, auf die Sie sich schon heute freuen dürfen!